

Zur Soziologie der Mißwahl

Die sogenannte und obskur ausverählte Miß Großbritannien, Danielle Lloyd, ist ihren Titel los, weil sie in einem Interview erzählt hatte, daß sie mit einem der »Preisrichter«, dem Fußballer Teddy Sheringham, eine Affäre gehabt habe. Lloyd ist in Großbritannien berühmt-berüchtigt. Eine ihrer Höchstleistungen war ein Auftritt in einer Wissensshow, bei der sie die Frage beantworten sollte, ob Winston Churchill ein Rapper, ein Präsident, ein König oder ein Premierminister war. Ihre zögerliche Antwort: »War er nicht der erste schwarze Präsident von Amerika? Bei mir um die Ecke steht ein Denkmal von ihm - das ist schwarz.«

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/76183.zur-soziologie-der-mi%C3%9Fwahl.html>